



Nr. 7/2024 | 114. Jahrgang | CHF 10.–

Kavallo

Das Schweizer Pferdema­gazin | www.kavallo.ch



**Ein Leben für die
Vollblutzucht**

**Eine Pilotstudie:
Was leisten Arbeitspferde?**

**Besser Reiten dank
funktionalem Bodentraining**

**Management von Pferden im
Leistungssport**

**PSSM: Wenn Gene
Muskeln stören**



16 Management von Sportpferden
«Kavallo» h t bei Pferdesportlern nachgefragt.



8 Pilotstudie Arbeitspferde
Leistung und Wohlbefinden bei Arbeitspferden im Fokus einer HAFL-Studie.



12 Erfolg in Zucht und Training
Die Schweizerin Karin Suter weiss, worauf es ankommt, damit ein Fohlen die Chance hat, im Rennsport erfolgreich zu werden.

AKTUELL

- 6** **Schweizer Voltis an der WM**
Welche Schweizer Voltigierhoffnungen werden an der Heim-Weltmeisterschaft der Elite sowie an der Europameisterschaft des Nachwuchses teilnehmen und um die Titel kämpfen?
- 7** **«Club Management»**
Von der Mitgliedergewinnung über die Akquisition von Sponsoren bis hin zu rechtlichen Fragen. Der Lehrgang «Club Management» von Swiss Olympic und Swiss Equestrian bietet eine generalistische Ausbildung.

BLICKPUNKT

- 8** **Pilotstudie Arbeitspferde**
Die «Arbeit» der Pferde in der Schweiz hat sich im letzten Jahrhundert stark gewandelt. Einige Betriebe jedoch bleiben den Pferdestrken treu. Was bedeutet das an physischer und psychischer Arbeit für die treuen Vierbeiner?
- 12** **Vom Fohlen zum Rennpferd**
Karin Suter gehört zu den wenigen Rennpferdetrainern in der Schweiz, die auch züchten. Entsprechend genau kennt sie den Weg von der Planung eines Fohlens bis zum ersten Renneinsatz.

BLICKPUNKT

- 16** **Spitzensport und Haltung**
Das übergeordnete Thema «Stallmanagement» überschneidet sich mit den Themen Haltung und Fütterung, die wir in anderen Beiträgen beleuchtet haben. Wir versuchen hier, spezifisch der Frage nach den Zusammenhängen zwischen der Leistung von Spitzenpferden und ihrem unmittelbaren Stall-Umfeld nachzugehen, insbesondere der Alltagsroutine im Stall, der Art der Infrastruktur sowie dem Verhältnis von Arbeit und Erholung.

Titelbild:

Der Schweizer Robin Godel und Grandeur de Lully holen sich das Triple: Sieg im Nations Cup in Avenches (SUI) in der Einzel- und Teamwertung sowie Schweizermeister Elite Concours Complet 2024.   FEI

Vorschauen mit Bild: blau markiert

Bildquellen auf den jeweiligen Artikelseiten

32

Reiter-Yoga
Flexibilität und Balance auf und neben dem Pferd.
Besser reiten und gesund und fit bleiben dank
einfachen Übungen.



42

Boxenruhe
Die Physiotherapeutin
zeigt in mehreren Teilen
diverse Übungen bei
einer Zwangspause.



46

Schreckgespenst PSSM
Die Polysaccharid-Speicher-Myo-
pathie verstehen und betroffene
Pferde symptomfrei halten.



PRAXIS

- 30 **Recht: Verletzung im Stall**
Was, wenn sich das Pferd im
Pensionsstall, ohne Zutun der
Eigentümerin, eine Verletzung
zugezogen hat? Rechtsexper-
tin Layla Frehner macht auf
diverse Punkte aufmerksam.
- 32 **Der gesunde Reiter Teil 3**
Funktionales Bodentraining
speziell für Reiterinnen eröff-
net neue Perspektiven für ein
besseres Reitgefühl. Unsere
Expertin zeigt wie.

EPISODEN

- 26 **Von EMPFA zu NPZ**
Das Zentrum hat sich gewan-
delt und die Pferdeneuzeit
stark und erfolgreich mitge-
staltet.

PRAXIS

- 42 **Übungen bei Boxenruhe**
Mit einfachen Massage-
griffen kannst du deinen
vierbeinigen Partner während
der Stehzeit unterstützen.
- 46 **Lösungen bei PSSM**
Eine Genmutation ist nicht
reversibel, über das richtige
Management aber positiv
beeinflussbar. Dank optima-
lem Management können
PSSMler klinisch unauffällig
und leistungsfähig sein.

HUND

- 58 **Angenommen...**
... du wärst dein Hund. Wür-
dest du dann bei dir leben
wollen? Der Autor lädt ein
zum Gedankenexperiment.

IN DIESER AUSGABE

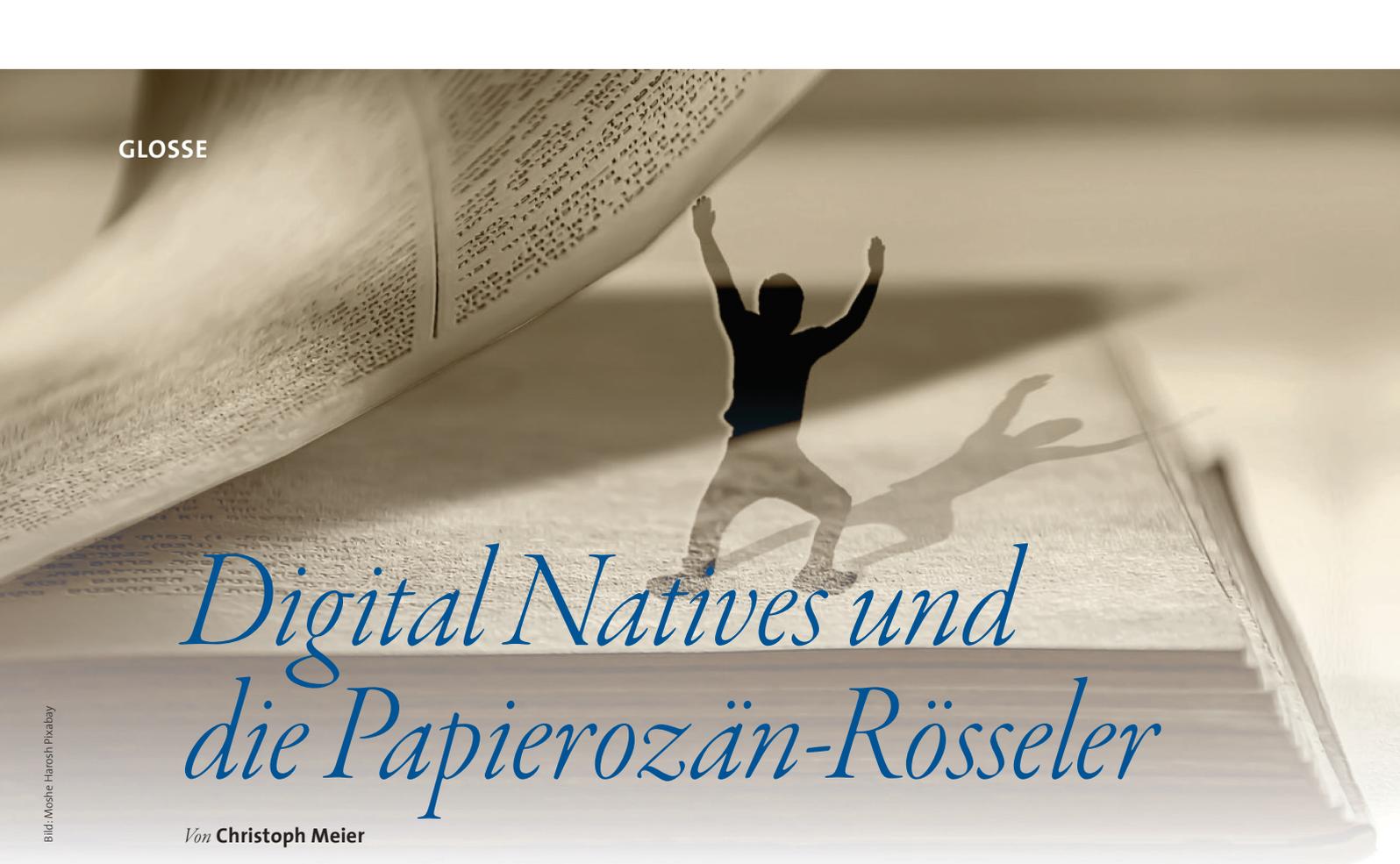
- 3 Editorial
- 24 PR Spezial Pferd & Stall
- 54 Marktnotizen
- 56 Humor/Glosse
- 57 Für Sie gesehen
- 64 Vorschauen
- 66 Agenda
- 67 Preisrätsel
- 68 TV-Tipps
- 70 Marktanzeigen
- 74 Impressum

Kavallo-Kontakte

Redaktion: Tel. 062 886 3395
redaktion@kavallo.ch

Anzeigen: Tel. 055 245 10 27
anzeigen@kavallo.ch

Abonnement: Tel. 062 886 3366
kavallo@kromerprint.ch



Digital Natives und die Papierozän-Rösseler

Von Christoph Meier

Für Digital Natives sind Menschen, die schon vorher lebten, spukhafte Relikte, Lichtjahre entfernte Wesen aus dem Papierozän. Die meisten Digitals kennen Papier nur noch in Rollenform auf dem Klo. Wo bei: Auch da muss es doch früher oder später schlicht «Closomat für alle» oder eine «A-Putz-App» geben? Es gibt ja bei Opa und in Museen auch ganze Papiersammlungen zwischen so Hartkartondeckeln – hiessen die nicht «books»? Oder gab's auch mal einen deutschen Namen für diese schweren Vierkant-Dinger? Gut, als kleine Kids konnte man die zum Hügelbau für die Modelleisenbahn oder Legoinstallationen nutzen. Aber hey, absolut nicht mehr zeitgemäss: Schützt die Regenwälder!

Manchmal treffen die reitenden Digitals noch auf sowas Skurriles wie eine Startliste oder einen Plan der Geländestrecke auf Papier und grinsen, wie wenn sich die Bewohner Pompejis plötzlich wieder zu bewegen begännen. Ihre Daumen haben sich bereits derart perfekt in einer erstaunlichen Quick-Evolution angepasst ans Wischen und Tippen und die restlichen «Digits» an die Umklammerung des

Smartphones, dass sie sowas Merkwürdiges wie ein Papier kaum mehr zwischen den Fingern halten können.

Die Alt-Ötzis aus dem Papierozän braucht es zum Glück auch nicht mehr, um nicht vom Pferdchen zu fallen. Reiten lernt man heute cool digital – es gibt Tausende von youtube-Videos, die im Unterschied zu einer drögen Reitstunde nicht einmal was kosten. Und man kann sie sich auch während des Reitens reinziehen, untermalt von den aktuellsten Songs.

Früher gab es auch noch so bemaltes Papier, mit dem die Oldies ihre Concoursbratwurst bezahlten. Oma sagte, das wären «Banknoten» oder «Geldscheine» gewesen. Was für ein umständlicher Quatsch und irgendwie auch etwas schmutzig, wenn diese Papierstücke da von Pfote zu Pfote wanderten, wo doch alles längst kontaktlos geht. Wer will sich denn irgendwas reinziehen? Man könnte sich bestimmt auch bei den Pferden was holen. Also lieber Abspritzen oder mit einer Bürste am Selfie-Stick rubbeln. Und nur mit Helm. Viele Digital-Horsegirls, ja sogar -boys tragen den Helm ganztags. Sicher auch, weil das Leben im Allgemeinen

und der Umgang mit den Hoppehüs im Speziellen ohne Helm zu gefährlich wäre, aber auch, weil man dann die Pickel weniger gut sieht und die Haare weniger riecht – und vor allem, weil er richtig teuer war und auch gesehen und damit amortisiert werden muss. Toll ist auch, wenn man das iPhone15 genau in die Dreipunktbefestigung des Helms einhängen kann nach dem letzten Sprung – der mit der integrierten Helmkamera aufgenommene Parcours ist auf Insta, bevor man die Halle verlassen hat.

Reiten macht ja vor allem deshalb so Spass, weil man immer was zu posten hat und die Dummies beeindruckt kann, die glauben, das brauche eine Grossportion «Talent» und «Mut» und «Fleiss» und lauter so Zeugs aus dem Wortschatz der Papierozän-Gruf-tis. Dabei braucht es nur gutes Equipment, Netz und irgendein vierbeiniges Felltier. Und wenn's die mal nicht mehr gibt, dann machen wir mit Hobby Horsing weiter und filmen uns auf den Steckenpferdchen. Denn iPhones gibt es immer und Strom sicher auch, heisst es. Sonne und Wind für jedes Kind! Und sonst halt eine App. 